

## **Round Robin – Ergebnis:**

Die konzentrierte Auditierung der CAMO-Bereiche „Technische Publikationen“ und „ADs / Mandatory SBs“ hat folgendes Ergebnis erbracht:

### **Thema I: Technische Publikationen**

- a) Die Publikationen sind in den meisten Fällen vorhanden bzw. ist der Zugriff ausreichend möglich. Mehrheitlich sind die erforderlichen Publikationen jedoch nicht eindeutig definiert.
- b) Obwohl die Verantwortlichkeiten für die Verfügbarkeit der Technischen Publikationen immer geregelt sind, fehlt in den meisten Fällen die Beschreibung wie dies sichergestellt wird.
- c) Eine Sicherstellung, dass die letztgültigen Instandhaltungsanweisungen bei der Durchführung der „Maintenance“ verwendet werden, basiert meist nur auf Vereinbarungen im Vertrag. Nur in wenigen Fällen gab es klare Vorgaben bereits im Arbeitsauftrag.

### **Thema II: AD- und Mandatory SB- Handhabung**

- a) Auch hier zeigte sich, dass die ADs durchwegs beachtet werden, jedoch teilweise in den Regelwerken (CAME, OMP) Definitionsmängel bestehen. Insbesondere wurden STCs und Komponenten nicht erwähnt.
- b) Der Nachweis, dass die laufende Überwachung der Anweisungen auch durchgeführt wurde, fehlte vielfach.
- c) Die Mandatory SB- Handhabung ist teilweise in der CAME nicht gesondert beschrieben und teilweise fehlt die Policy. Auch sind die Entscheidungen betreffend die Durchführung der SB in den meisten Fällen nicht nachvollziehbar.

### **Verbesserungsvorschläge zu Thema I und II:**

- Die CAME in den angesprochenen Bereichen ergänzen und auf die Nachvollziehbarkeit ein höheres Augenmerk legen.
- Die CAMO hat durch klare Auftragsvorgaben eine „aktive Kontrolle“ über die bei der „Maintenance“ zu verwendenden Unterlagen auszuüben.

Wien, am 27.5.2008